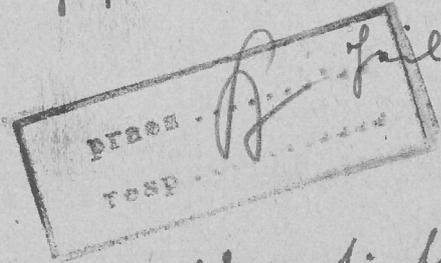


17. März 1941

17. März 1941

Das Dringlichkeitsmandat in Dya  
ist glücklich aufgelöst worden, und ist  
hin auf ein des Raporen - Mandat  
das Salzplan verlegt worden.



Seil Liller!

Schieffer

Wk. notiert: 17.3.41. H.

9055,50 frs (= 452,775 M.). Ich bitte  
vorgabent mir eine Transferierung,  
ob das mit den richtigen Transferierungen  
übernimmt.

Ein Anzahl weiterer, fast sammlbarer  
Bücher ist infolge meiner langwierigen  
Erkrankung in der Zwischenzeit geblieben.

Lieber Herr Schieffer!

In der Hoffnung, daß Sie jetzt bald wiederhergestellt sein wer-  
den, möchte ich Ihnen über den Stand der Geldfrage schreiben. Die  
Überweisung der zweiten Rate ist mißglückt, da irgendwelche Finanzstel-  
len sich quergelegt haben. Wir können deshalb weiterhin die Bücher nur  
direkt an die Buchhandlungen bezahlen. Ich muß Sie deshalb bitten, es  
so einzurichten, daß künftig beim Kauf die Bücher zunächst nur zurecht-  
gelegt werden und eine Rechnung in zwei Ausfertigungen an uns geht.  
Wir bemühen uns dann hier um die Bezahlung und geben Ihnen Nachricht,  
wenn sie erfolgt. Sie müßten sich dann Ihrerseits noch um die Absen-  
dung der Bücher kümmern, direkt durch die Buchhandlungen an uns, wenn  
das postalisch schon möglich ist, andernfalls müßten Sie auch weiter-  
hin die Versendung selbst vornehmen. Es tut mir leid, Ihnen eine sol-

Januar 1941.

Picard für mich  
auf dem  
Paris.

eleitet. Zu Ihren  
t wieder bei. Was  
t ebenfalls wieder  
stift angestrichen.  
u kaufen.

Heft IV 1

7. Januar 1941.

Paris.